AG-Sitzung „Neuartiges Coronavirus (2019nCoV)-Lage“

Ergebnisprotokoll

(Aktenzeichen: 4.06.02/0024#0014)

Anlass:	Neuartiges Coronavirus (nCoV), Wuhan, China
Datum:	03.02.2020, 13:00-15:30 Uhr
Sitzungsort:	[redacted]

Moderation: Lothar Wieler

Teilnehmende:



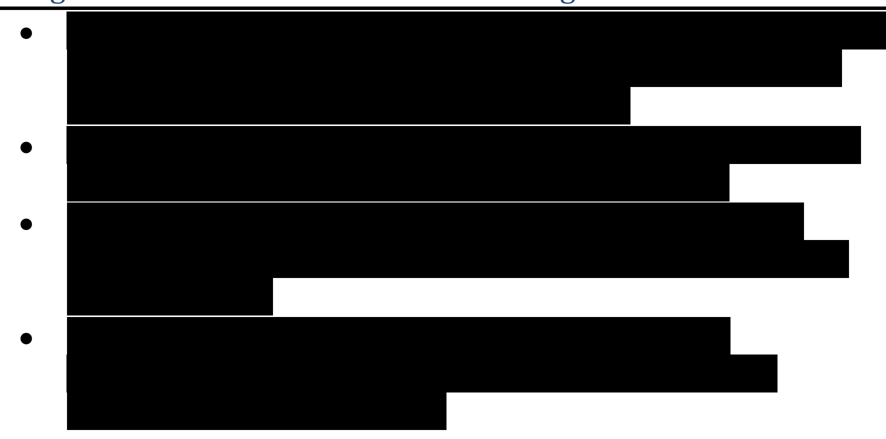
- [redacted]
    - [redacted]
- Institutsleitung
    - Lothar Wieler
- Abteilung 1-Leitung
    - Martin Mielke
- Abteilung 3-Leitung
    - Osamah Hamouda
- ZIG-Leitung
    - Johanna Hanefeld
- FG14
    - [redacted]



- FG17
    - [redacted]
- FG 32
    - [redacted]
    - [redacted]
- FG36
    - [redacted]
- IBBS
    - [redacted]
    - [redacted]
- Presse
    - [redacted]
- ZBS1
    - [redacted]
    - [redacted]
- INIG
    - [redacted]
- BZGA : [redacted]

Bundeswehr: [redacted]

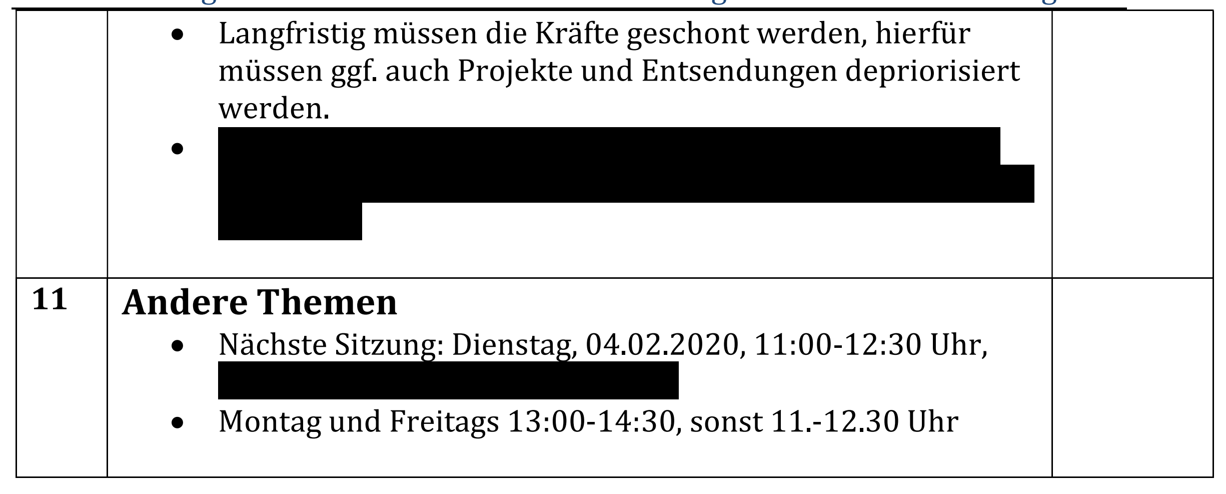
TOP	Beitrag/Thema	eingebracht von
1	**Aktuelle Lage** **Aktuelle Lage – National** • 10 Fälle in Deutschland, davon 8 in Bayern und 2 in Rheinland-Pfalz (derzeit hospitalisiert in Frankfurt). Ein Fall in Spanien gehört zum bayerischen Cluster. • [redacted] **Bayern – Stand der Kontaktpersonennachverfolgung** • Das RKI unterstützt die Kontaktpersonennachverfolgung von ca. 150 Personen in Bayern sowohl personell vor Ort durch ein Einsatzteam, als auch aus dem RKI-Lagezentrum durch internationale Fallübermittlungen. • Zudem werden Passagiere aus mehreren Flügen aus Deutschland als Kontaktpersonen nachverfolgt. Die primäre Zuständigkeit liegt beim Zielland. [redacted] • [redacted] **RLP: 2 Fälle unter Repatriierten** • 2 Personen waren zunächst asymptomatisch und fielen erste bei späteren Untersuchungen in der Unterkunft auf. Beide wurden in Frankfurt isoliert, beide in FRA isoliert, beiden geht es den Umständen entsprechend gut. • [redacted] **Verdachtsfälle aus anderen Bundesländern, Negativteste** • Mehrere Verdachtsfälle wurden von den Ländern gemeldet, die später alle negativ getestet wurden. • [redacted] • [redacted] • Der Föderalismus ist eine Herausforderung, es gibt z.B. 3 verschiedene Softwarsysteme zum Datenaustausch. DEMIS soll dies verbessern.	FG36 FG36/ FG 32 IBBS FG36/ AL3 FG32

	 • [redacted] • [redacted] • [redacted] • [redacted] **Aktuelle Lage – International** • Insgesamt 17.393 Fälle. 17.240 Fälle in China, davon 11.177 (60%) in der Provinz Hubei. 362 Todesfälle (alle in China bis auf einen auf den Philipen) • 23 Länder verzeichnen 153 Fälle, davon 23 Fälle in Europa • Der erste Todesfall außerhalb Chinas wurde berichtet: Ein 44-jähriger, Mann aus Wuhan ohne Grunderkrankung. **Risikogebiete** • Das Risikogebiet bleibt weiterhin auf die Provinz Hubei (inkl. Wuhan) beschränkt, die 60% aller Fälle in China vermeldet. • Die Inzidenz nimmt aber auch in anderen Provinzen zu, am stärksten in Guangdong und Zhejiang. Eine Studie legt nahe, dass auch Übertragungen in der Bevölkerung in Beijing, Shanghai, Guangzhou und Shenzhen erfolgen. Ggf. werden künftig die Risikogebiete angepasst. • Weitere Indikatoren zur Risikoeinschätzung wurden diskutiert.	
2	**Erkenntnisse über Erreger** **Asymptomatische Übertragung, Ausscheidungsdauer** • Als Zeitraum für die Quarantänezeit wird weiterhin 14 Tage empfohlen. • Die Dauer der Ausscheidung infektiösen Materials ist (wie auch bei SARS) schlecht einzuschätzen. • Ein positives PCR-Ergebnis nach Gesundung muss nicht zwangsläufig mit Infektiösität einhergehen. **Einordnung Schweregrad** • Am RKI wurden im Bereich der Influenza Surveillance-Instrumente zur entwickelt (AGI/SEEDARE, GrippeWeb,	FG36

	ICOSARI), die zur Schwereinschätzung auch bei nCoV verwendet werdet können. • Ein Vergleich der Daten deutscher Pneumonie-Patienten aus ICOSARI mit einer nCoV-Studie (Chen et. Al., Lancet 2020) zeigt eine vergleichbare Letalität, allerdings e	
3	**Aktuelle Risikobewertung** • Die Risikoeinschätzung des RKI wird wie folgt angepasst: „…Auch weitere einzelne Übertragungen *und Infektionsketten* in Deutschland sind möglich. Die Gefahr für die Bevölkerung in Deutschland durch die neue Atemwegserkrankung *ist aktuell weiterhin* gering…“ • Die Schwere der Erkrankung und Empfänglichkeit der Bevölkerung sind noch nicht ausreichend abschätzbar. • Bei einer Ausbreitung muss mit einer erhöhten Belastung des Gesundheitssystems gerechnet werden – besonders parallel zur Grippesaison. • [redacted] • [redacted] • [redacted]	Alle
4	**Kommunikation** **Öffentlichkeitsarbeit, Hotline** • [redacted] • [redacted] • [redacted]	Presse
5	**Labordiagnostik** • Diagnostikkapazität ist jetzt auch in weiteren Laboren vorhanden, was zur Entlastung des Konsiliarlabors und des RKI führt.	FG17

	• [redacted] • [redacted] • [redacted] • [redacted] • [redacted] • [redacted]	
6	**Surveillance-Anforderungen** **Änderung der Falldefinition** • Zumindest am Anfang ist die Symptomatik häufig recht unspezifisch, z.B. bei der Indexpatientin Bayern. Daher soll im Flussschema die Sensitivität erhöht werden kann. • Alternativen zu „ Akute Respiratorische Symptomatik von beliebiger Schwere“ wurden diskutiert. Ein genauer Text und die Reihenfolge (Kontakt vor Symptomenen) wird abgestimmt. (FG 36, IBBS, FG 32) **Inkrafttreten der Meldepflichtverordnung** • Die Meldepflichtverordnung ist in Kraft und ein Infobrief mit Erklärung wurde versandt. • [redacted] • [redacted]	FG36 FG32 FG32
7	**Maßnahmen zum Infektionsschutz** • [redacted]	FG 32/ Präs

	• [redacted] • [redacted] • [redacted]	
8	**Klinisches Management** • Die behandelnden Ärzte in Frankfurt und Bayern beraten sich in einer WHO-Telefonkonferenz mit Ärzten aus anderen betroffenen Ländern. • IBBS überarbeitet das Flussschema. Ergänzung eines Fragealgorithmus sowie der Unterscheidung zwischen häuslicher Quarantäne und Krankenhausaufenthalt.	IBBS
9	**Transport** **Umgang mit Reisenden aus China** • [redacted] **Flughafenposter an Bahnhöfen** • [redacted]	FG 32
10	**Informationen aus dem Lagezentrum** • Die Arbeitsbelastung im Lagezentrum ist weiterhin hoch, auch durch die Unterstützung Bayerns bei der Kontaktpersonennachverfolgung. • Die werktägige Arbeitszeit des Lagezentrums wurde erweitert auf 08:00-21:00 in 2 Schichten. Auch am Wochenende werden künftig 2 Schichten eingeführt, der Rufdienst ist ebenfalls stark belastet. • Weitere Schulungen wurden durchgeführt, Leitungsebene von Abt 3 hilft bei bestimmten Funktionen.	FG32



	• Langfristig müssen die Kräfte geschont werden, hierfür müssen ggf. auch Projekte und Entsendungen depriorisiert werden. • [redacted]	
11	**Andere Themen** • Nächste Sitzung: Dienstag, 04.02.2020, 11:00-12:30 Uhr, [redacted] • Montag und Freitags 13:00-14:30, sonst 11.-12.30 Uhr	